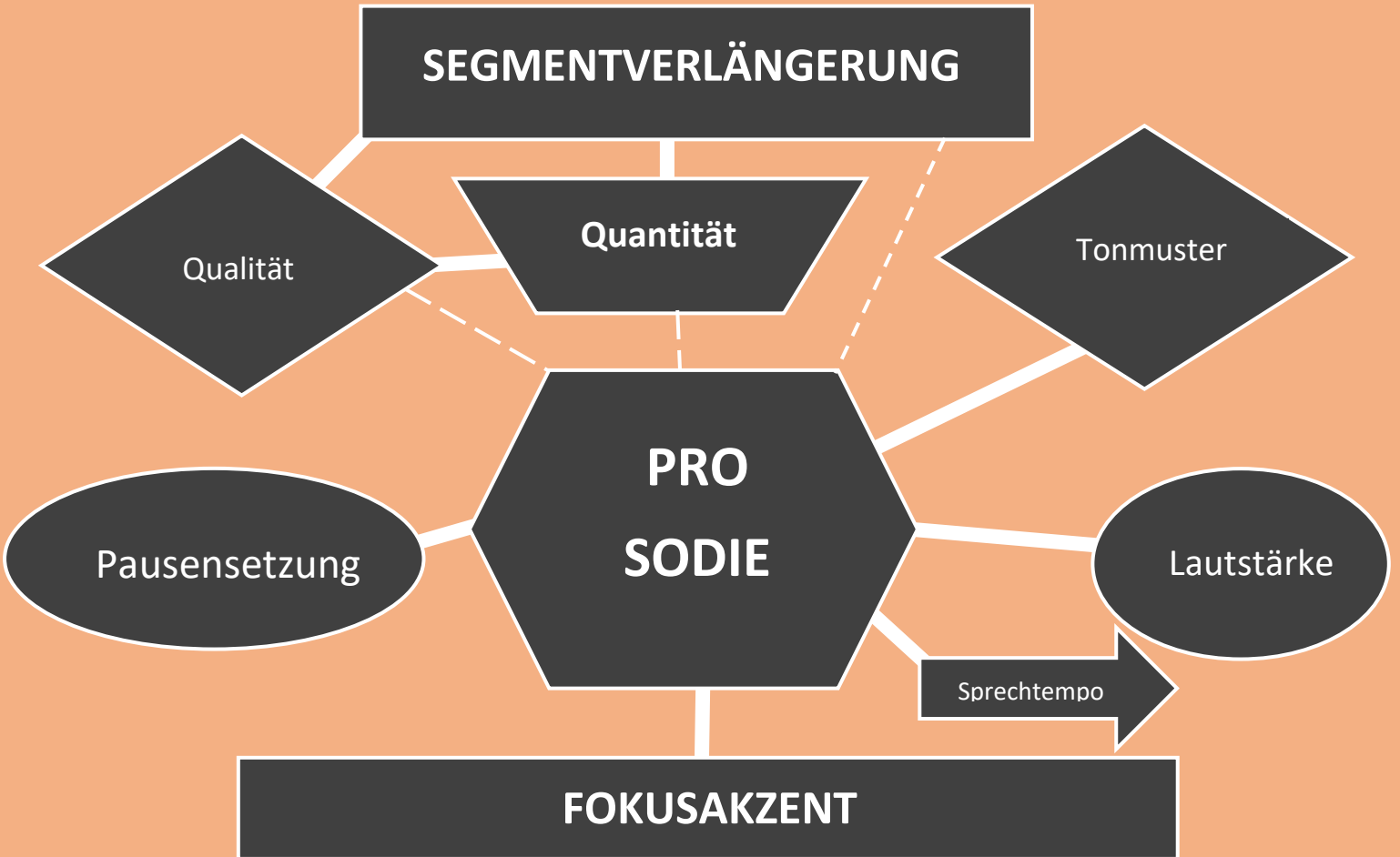


Variation der segmentalen Quantität auf höheren Ebenen der phonetischen Manifestation

Wozu das alles? Manipulation? Stilisierung? Fokusfunktion?

Woher das Material? GeWiss – Projekt, YouTube...

Welche Sprachen? Deutsch, Polnisch...



Beispiele

DT: *die letzte*[ə:] (.);

PL: *ale*[ɛ:] *nie swoim samochodem*;

DT: *und dann da*[ɑ:] *und dann da*[ɑ:] *und dann da und dann*
isses halt da <<lachend>;

PL: *dziękuję za*[a:] (.);

DT: *i* [I:] *rgendein satz* ↑.

PL: *przede wszystkim znam*[m:] (.) *powód* (.).

Erhoffte Ergebnisse: Sprecherunterschiede? Textsortenunterschiede?
Natürlichkeit? eingeschultes Reden? Komplexität?